

**Es gilt das
gesprochene
Wort**

**Rede von Herrn Minister Roger Lewentz anlässlich der
Amtseinführung von Landrätin Weigand am 18. Februar
2022 in Remagen**

Begrüßung

Sehr geehrte Frau **Weigand**,
sehr geehrter Herr *Kreisbeigeordneter Münch*
sehr geehrter Herren **Landräte** [Metzdorf, Schnur],
sehr geehrte **Bürgermeister** und
Ortsbürgermeister,
sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der
kommunalen Familie,
sehr geehrter Herr **Präsident Linnertz** [ADD],
sehr geehrte Frau **Abgeordnete Müller** [SPD, MdL],

<p><i>Amtseinführung</i></p>	<p>meine sehr geehrten Damen und Herren, vielen herzlichen Dank für die Einladung und den freundlichen Empfang. Sehr gerne bin ich heute zu Ihnen gekommen, um auch an der Amtseinführung der neuen Landrätin des Landkreises Ahrweiler teilzunehmen.</p>
<p><i>Amtswechsel in anderen LK</i></p>	<p>Eine schöne Aufgabe, der ein Innenminister immer wieder gerne nachkommt.</p> <p>Ende letzten Jahres gab es einen solchen Amtswechsel im Landkreis Trier-Saarburg und im März steht ein solcher Termin auch im Rhein-Hunsrück-Kreis an.</p>
<p><i>MP</i></p>	<p>Ich darf Ihnen zu Beginn meiner Ansprache auch allen die herzlichsten Grüße der gesamten Landesregierung, insbesondere unserer Ministerpräsidentin Malu Dreyer ausrichten.</p>

<p><i>Glückwunsch</i></p> <p><i>Wahl: 50,2%</i></p>	<p>Zunächst einmal herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl, Frau Weigand.</p> <p>Für diese große und herausfordernde Aufgabe wünsche ich Ihnen viel Erfolg und stets eine glückliche Hand!</p> <p>Vor gut einem Monat wurden Sie in direkter Wahl von den Bürgerinnen und Bürgern hier im Landkreis mit einem überzeugenden Ergebnis von 50,2 Prozent zur Landrätin gewählt.</p>
<p><i>Wertschätzung</i> <i>Weigand</i></p>	<p>Für viele, auch für Sie, wie Sie selbst in einem Interview sagten, war das Ergebnis überraschend. Für mich eher nicht. Sie haben mit Ihrem Wahlkampf die Menschen erreicht. Dazu gehört auch die Fähigkeit, Probleme zu erkennen und die Bereitschaft, menschliche und gesellschaftliche Sorgen und Nöte aufzunehmen und zu beschreiben.</p>

	<p>Ihre Amtseinführung erfolgt nun sieben Monate nach der schrecklichen Flutkatastrophe, die so viele Opfer gefordert und so viel Leid hervorgerufen hat.</p>
<p><i>Mammutaufgabe Wiederaufbau</i></p>	<p>Der Landkreis Ahrweiler ist zweifelsfrei der am stärksten betroffene Landkreis im Katastrophengebiet in Rheinland-Pfalz und in Deutschland. Nicht nur sehr viel Menschenleben wurden durch die Flut genommen, sondern es wurden auch massive Schäden an der Infrastruktur angerichtet, die vielerorts Existenzen bedroht.</p> <p>Die Aufgaben, vor der Sie als neu gewählte Landrätin stehen, sind ohne Beispiel:</p>

Über **2.654 Einzelmaßnahmen** mit einem **Investitionsvolumen** von mehr als **3,7 Milliarden Euro** sollen in den nächsten Jahren allein im Bereich der gemeindlichen **Infrastruktur** umgesetzt werden. Hinzu kommen zahlreiche weitere **Aufbaumaßnahmen** von **Privathaushalten, Unternehmen, Land- und Forstwirtschaft, Vereinen, Stiftungen** und **Religionsgemeinschaften**. Das alles zusammen wird eine **große Herausforderung** für Ihren Landkreis sein.

Wir alle wissen, die **komplette Wiederherstellung** von **öffentlicher Infrastruktur, Privathäusern, Unternehmen** und **Betriebe** ist eine **Mammutaufgabe** und wird Jahre in Anspruch nehmen.

<p><i>Ziel: Alles wird besser!</i></p>	<p>Ziel muss es jedoch sein, dass die so hart getroffenen Bürgerinnen und Bürger irgendwann zurückblicken und feststellen, dass wenigstens der Wiederaufbau in ihrer Heimat vieles zum Besseren gewendet hat.</p>
<p><i>Herausforderung als Chance</i></p> <p><i>Fonds</i></p>	<p>Deshalb bin ich mir auch sicher: der Wiederaufbau ist nicht nur Herausforderung – er ist auch eine besondere Chance für das Ahrtal!</p> <p>Es gilt, die nächsten Jahre klug und vorausschauend zu nutzen, um für die Menschen hier eine neue, noch bessere Heimat zu schaffen. Der Aufbauhilfefonds stellt dabei einen leistungsfähigen Rahmen dar. Von den 15 Milliarden Euro für Rheinland-Pfalz wird der ganz überwiegende Teil dem Ahrtal zu Gute kommen.</p>

<p><i>Altes erhalten, Neues entstehen</i></p>	<p>Gerade für die Kommunen, die Ortsgemeinden, die Verbandsgemeinden, die Städte und den Kreis besteht die Chance, mit dem Wiederaufbau von Straßen, Schulen, Kindertagesstätten, Rathäusern, Dorfgemeinschaftshäusern und vielem mehr eine grunderneuerte Infrastruktur und damit eine gute Ausgangslage für die zukünftigen Lebensverhältnisse im Ahrtal zu schaffen.</p> <p>Aber wir wollen Altes nicht nur wieder instand setzen, sondern auch Neues, Modernes und Zukunftsweisendes entstehen lassen:</p>
---	--

<p><i>neuer Wohnraum: Brohl Wellpappe</i></p>	<p>Gerade eben war ich in Ahrbrück und habe dem Ortsbürgermeister, Walter Radermacher, einen Förderbescheid übergeben. Damit wird ein Grundstück der Firma Brohl Wellpappe in neue Siedlungs- und Gewerbeflächen umgewandelt. Auf dem ehemaligen Fabrikgelände wird neuer Wohnraum entstehen. Mit der Förderung unterstützen wir gezielt unsere Kommunen, um für die Menschen hier neue und sichere Wohnmöglichkeiten in der Nähe ihrer bisherigen Heimat zu schaffen.</p>
<p><i>Würdigung und Dankeschön Ortsbürger- meister</i></p>	<p>An diesem Beispiel will ich noch einmal die ganz herausragenden Leistungen unserer ehrenamtlichen Ortsbürgermeister und ihrer jeweiligen Teams seit dem 14. Juli würdigen:</p>

<p><i>geschlossen vorankommen</i></p>	<p>Sie sind über die Grenzen der menschlichen Leistungsfähigkeit hinausgegangen. Diese Würdigung der Ortsbürgermeister soll nicht die sehr wichtige Arbeit aller anderen Helfer ob haupt- oder ehrenamtlich oder ganz ungebunden schmälern. Es war mir, nach sehr vielen Besuchen in den Gemeinden, ein ganz persönliches Anliegen, diesen tollen Persönlichkeiten heute ein herzliches Dankeschön zu sagen.</p> <p>Anrede,</p> <p>beim Wiederaufbau ziehen Kommunen und das Land an einem Strang. Hierbei wird es wichtig sein, dass die Kommunen und das Land jeweils in ihren Zuständigkeitsbereichen eigenständig, aber im Ergebnis geschlossen vorankommen.</p>
---	--

<p><i>klare Zuständigkeit</i></p>	<p>Wichtige Infrastrukturen - zum Beispiel die Kreisstraßen - liegen bspw. in <u>Ihrer</u> Zuständigkeit und müssen schnell wieder aufgebaut werden. Tausende Aufbauprojekte von Privathaushalten, Unternehmen, Winzern, Landwirten, Kommunen und vielen mehr werden im Rahmen der kommunalen Zuständigkeit effektiv und zielführend begleitet werden müssen.</p>
<p><i>Tempo beim Wiederaufbau durch Gesetzes- initiative</i></p>	<p>Ich begrüße daher auch die Gesetzesinitiative auf Landesebene, die es den Kommunen im Ahrtal zukünftig gestattet, den Wiederaufbau zu beschleunigen.</p> <p>Mit der Initiative werden Ausnahmen im Vergaberecht geschaffen, um so die zahlreichen Ausführungen von Baufträgen durch einen Generalunternehmer zu ermöglichen.</p>

<p><i>RLP = Partner</i></p> <p><i>Aufbauhilfen</i></p>	<p>Mit der sonst vorgeschriebenen Einzelvergabe von Aufträgen für bestimmte Bauleistungen ist ein hoher Verwaltungs- und Koordinierungsaufwand verbunden. Mit der Novellierung erhalten die Kommunen nun mehr Handlungsspielraum.</p> <p>Aber nicht nur bei der sinnvollen Ausgestaltung rechtlicher Rahmenbedingungen wird das Land dem Landkreis als verlässlicher Partner zur Seite stehen, sondern vor allem durch die Gewährung der Aufbauhilfen.</p> <p>An den Landkreis Ahrweiler und die Verbandsgemeinde Altenahr haben wir bis jetzt schon Gelder in Höhe von insgesamt 133,28 Millionen Euro aus dem Aufbauhilfefonds ausgezahlt.</p>
---	---

<i>Soforthilfen</i>	<p>Darüber hinaus wurden bis Jahresende durch das Land Rheinland-Pfalz Soforthilfen in Höhe von 167,25 Millionen Euro ausgezahlt, davon:</p> <ul style="list-style-type: none">• 35,3 Millionen Euro an Privathaushalte• 13,1 Millionen Euro an Unternehmen• 118,85 Millionen Euro an Kommunen, davon 101,37 Millionen Euro an den Landkreis Ahrweiler
<i>Maßnahmenplanverfahren</i>	<p>Das Land Rheinland-Pfalz konnte hier schnell und unkompliziert helfen. Für ein geordnetes Förderverfahren steht uns nun künftig das Maßnahmenplanverfahren zur Verfügung.</p> <p>Ich bin froh, dass letzte Woche alle Maßnahmenpläne für den Wiederaufbau eingereicht wurden.</p>

<p><i>Budgetsteuerung</i></p>	<p>Die Pläne bündeln alle Wiederaufbauvorhaben im jeweiligen Gebiet und bilden eine Grundlage für die Bewilligung der Gelder aus dem Aufbauhilfefonds von Bund und Ländern.</p> <p>Den Kommunalverwaltungen und den kommunalen Gremien, der kreisangehörigen Gemeinden, wie dem Kreisausschuss gebührt ein großes Lob, dass es gelungen ist, den Maßnahmenpläne in so kurzer Zeit fertigzustellen.</p> <p>Die Pläne sind eine wichtige wie unverzichtbare Grundlage für den Wiederaufbau der öffentlichen, kommunalen Infrastruktur und ein wichtiges Instrument der Budgetsteuerung. Damit ist es gelungen, einen sachgerechten Ausgleich zwischen einem schlanken Verfahren und ausreichenden Prüfmechanismen herzustellen.</p>
-------------------------------	---

	<p>Außerdem lässt sich anhand des Maßnahmenplanverfahrens auch gut erkennen, dass der Wiederaufbau eine Gemeinschaftsaufgabe ist, bei der die Kommunen, das Land und der Bund erfolgreich zusammenarbeiten.</p>
	<p>Sehr geehrte Frau Landrätin Weigand,</p> <p>ich freue mich auch auf <u>unsere</u> Zusammenarbeit. Sie haben die große Aufgabe, aber auch das Privileg, den Wiederaufbau des Ahrtals an entscheidender Stelle und in enger Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeinden, den Städten und den Ortsgemeinden mitzuprägen.</p> <p>Die Bürgerinnen und Bürger haben Sie mit Ihrem Engagement überzeugt. Im Wahlergebnis kommt das große Vertrauen in Ihre Person zum Ausdruck.</p>

*Land: Partner,
Ratgeber,
Unterstützer*

Mit diesem **Rückenwind** ausgestattet, gilt es nun **entschlossen** für den gesamten Landkreis zu handeln.

Ich darf Ihnen versichern, dass das Land dem Landkreis, seinen Städten und Gemeinden sowie den Bürgerinnen und Bürgern hierbei als **verlässlicher Partner, Ratgeber und Unterstützer** zur Seite steht.

Insbesondere die **Beauftragte für den Wiederaufbau**, Frau **Staatssekretärin Steingäß**, und die **Abteilung Wiederaufbau** in meinem Haus stehen Ihnen jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

<p><i>Erfolgsgeschichte:</i> <i>Wiederaufbau</i></p>	<p>Ich bin der festen Überzeugung, dass der Wiederaufbau des Ahrtals eine Erfolgsgeschichte wird. Es ist nun auch an Ihnen, diese Erfolgsgeschichte zu schreiben. Dabei wünsche ich Ihnen von Herzen gutes Gelingen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ahrweiler.</p>
--	--